

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Architectura vniversalis

Furtttenbach, Joseph

Ulm, 1635

Von Poelern

[urn:nbn:de:bsz:31-108034](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-108034)

Ganze Ver-
fertigung
des Steins
suds.

gantz verfertigt vor Augen/darbey dann zu mercken/wie in so geschmeidige Form diese Machina zu richten ist / vñnd kan doch eben so gute Faction im schießen/als ob es auff seinem grossen langen Schafft stunde / darmit vollbracht werden: Hiezugegen aber/vñ wie an der fordern Nebenwand

Nutzbarkeit
des geschmel-
dige Steins
suds.

I. gegen. K. zu mercken ist/so mag das Rohr gar weit hinfür gerueckt / vñnd also so ob diesem so niederen vesten Schafftlin sehr gewiß geschossen werden. Der Verständig Werckmeister oder Zimmermann wirdt mich nun verstehn / vñnd darauß so viel wol spüren / daß ich ihme den rechten Modum dieses Wercks auß dem Fundament selbstien vertrewlich habe communiciren wöllen / darauff er sich dann gänzlich zu verlassen/vñnd also am wolgerathen nicht zu zweiffeln hat. Das Beschlag mit Eysenwerck aber anbelangt/das bedarff hierbey wenig Kunst / die Nebenwand / Axen / vñnd Zapffen werden mit glatten Banden versehen / in aller Gestalt wie inn meinem offtberührten Itinerario Italiae, vñnd daselbstien bey dem Kupfferblatt N. 7. ander Schaffung des Sagro zu sehen ist. Der Büchsenmeister aber wirdt diese Vorbildung in gute Obachtung nehmen man kan auch noch grössere Stuck Geschütz nach dieser Manier vffsetzen / auch dieselbige in gar vielen Occasionen gar nützlich vñnd wol gebrauchen.



Von Pölern.

Discurs vñ
der die Pö-
ler.



Neinem gar ansehnlichen vñnd weit berühmten Zeughaus sahe ich vñnd verschiedene Form von Pölern stehen/welche dem Aug von wegen ihrer so fleissig gemachten Schafften / vñnd zierlichen Beschlags des Eysenwercks halber solchen Lust vñnd Anmuthigkeit gaben / das ich sie so viel den gedachten Fleiß betrifft / denckwürdig geacht / den Werckmeistern vñnd Schlossern zugefallen / omb ihrer nachrichtung willen / hiebey auch ein zu verleiben / derer Form vñnd Manier wirdt nun in folgenden drey Kupfferblatten N. 49. 50. 51. zuersehen seyn.

Der

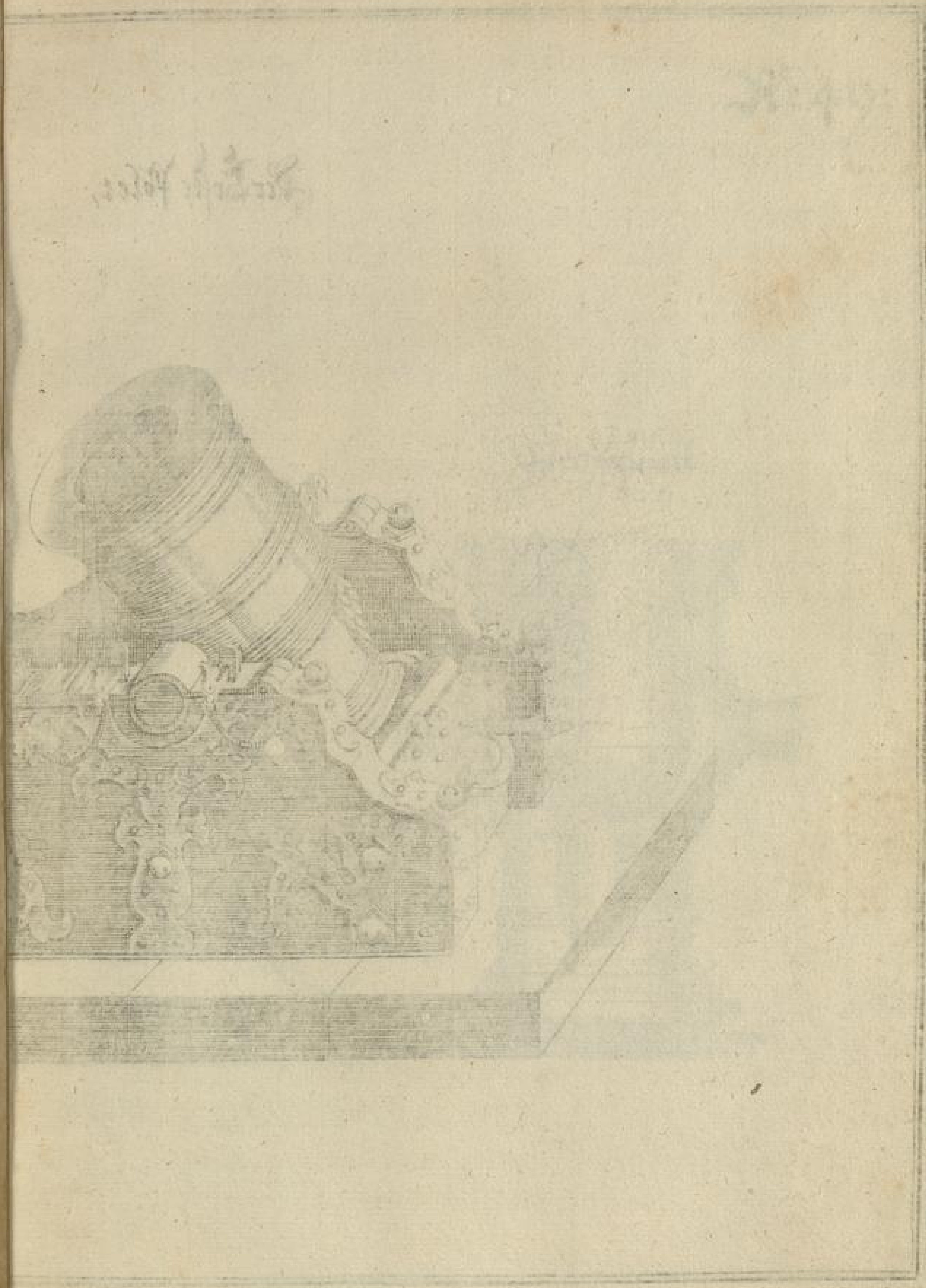
hmeidis
Faction
darmit
entwand

vnd als
den. Der
erfichn/
m dieses
aniciren
n wolge
aber an
en/vund
rote inn
fferblatt
nmeister
an auch
dieselbi

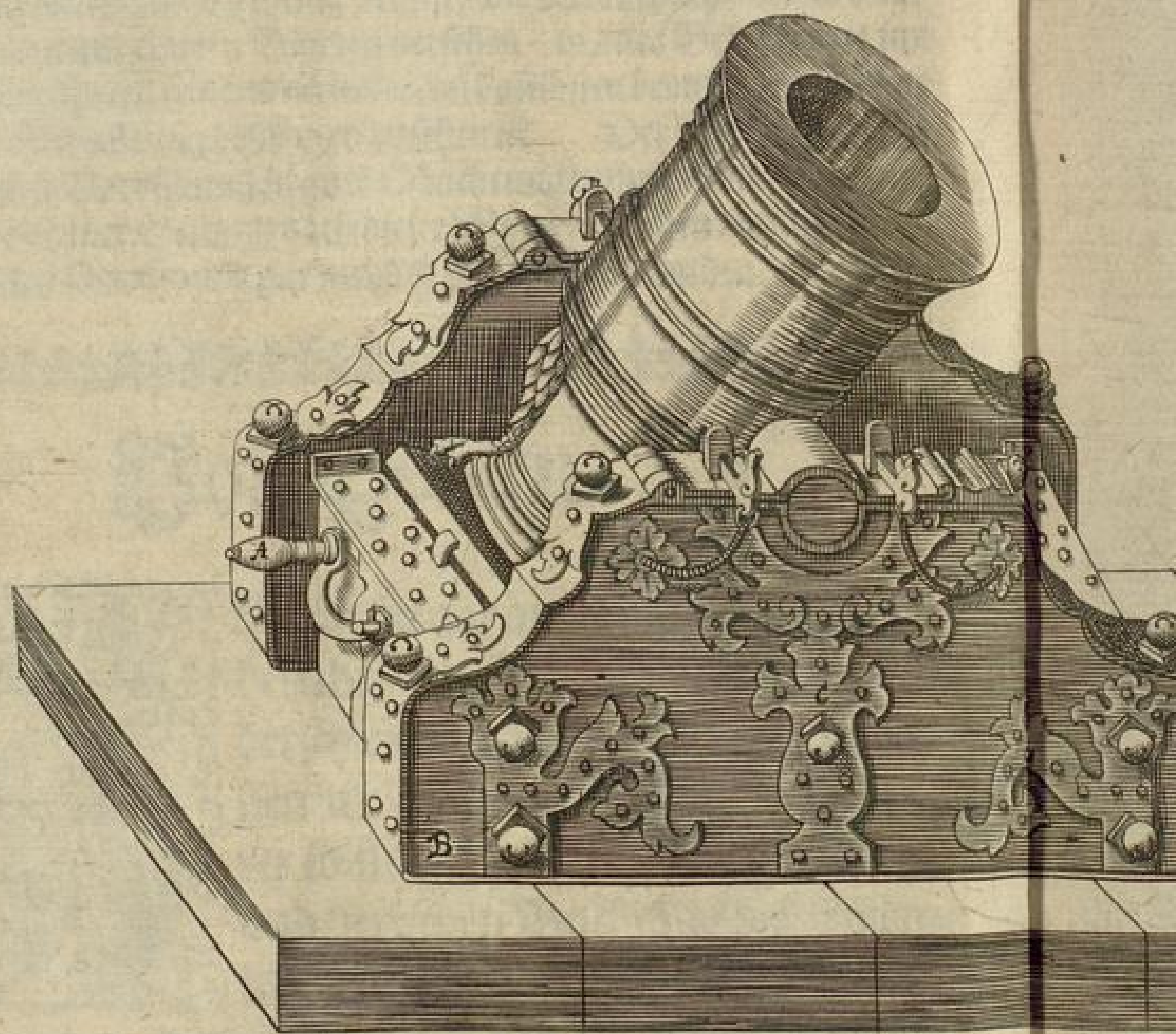


nd weit
ich vns
ern ste
egen ih
äfften/
Eysens
nd An
fleisch be
Schloß
hiebey
nun in
ersehen

Der

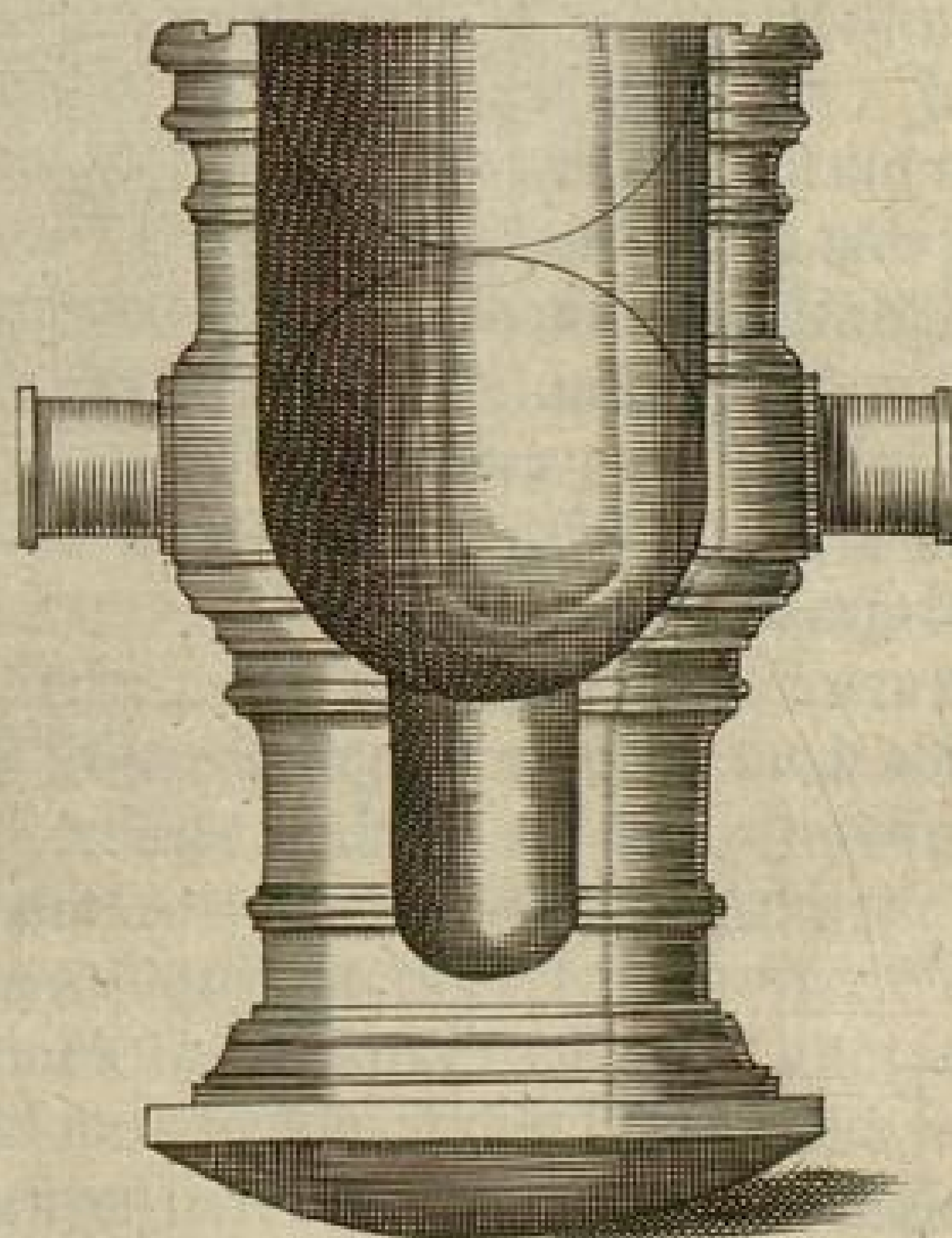
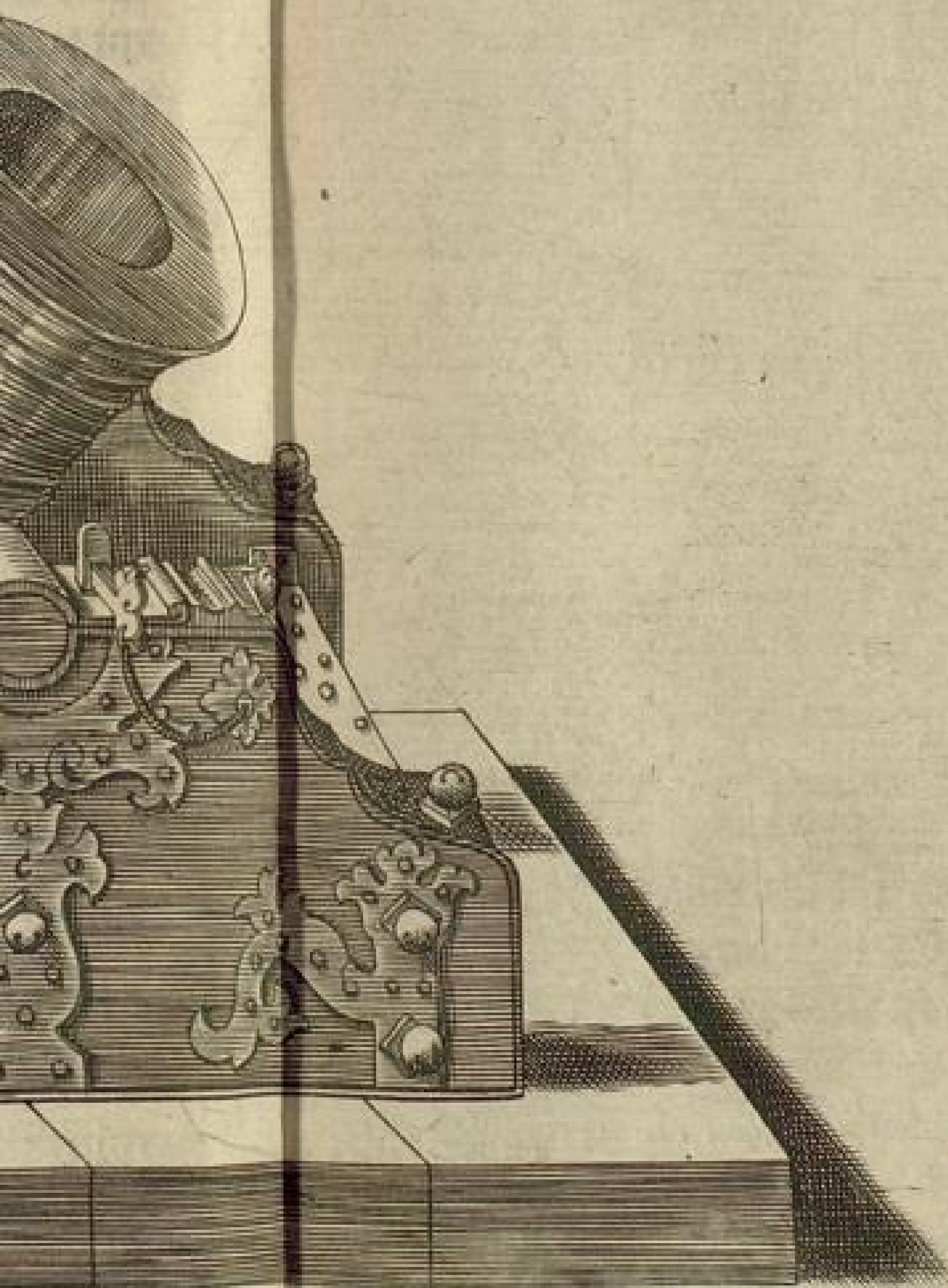


Der Erste Pöler,



N^o: 49:

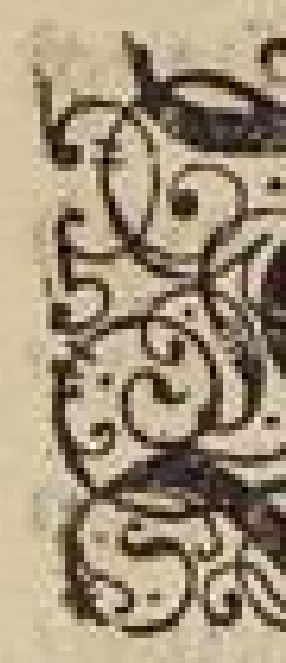
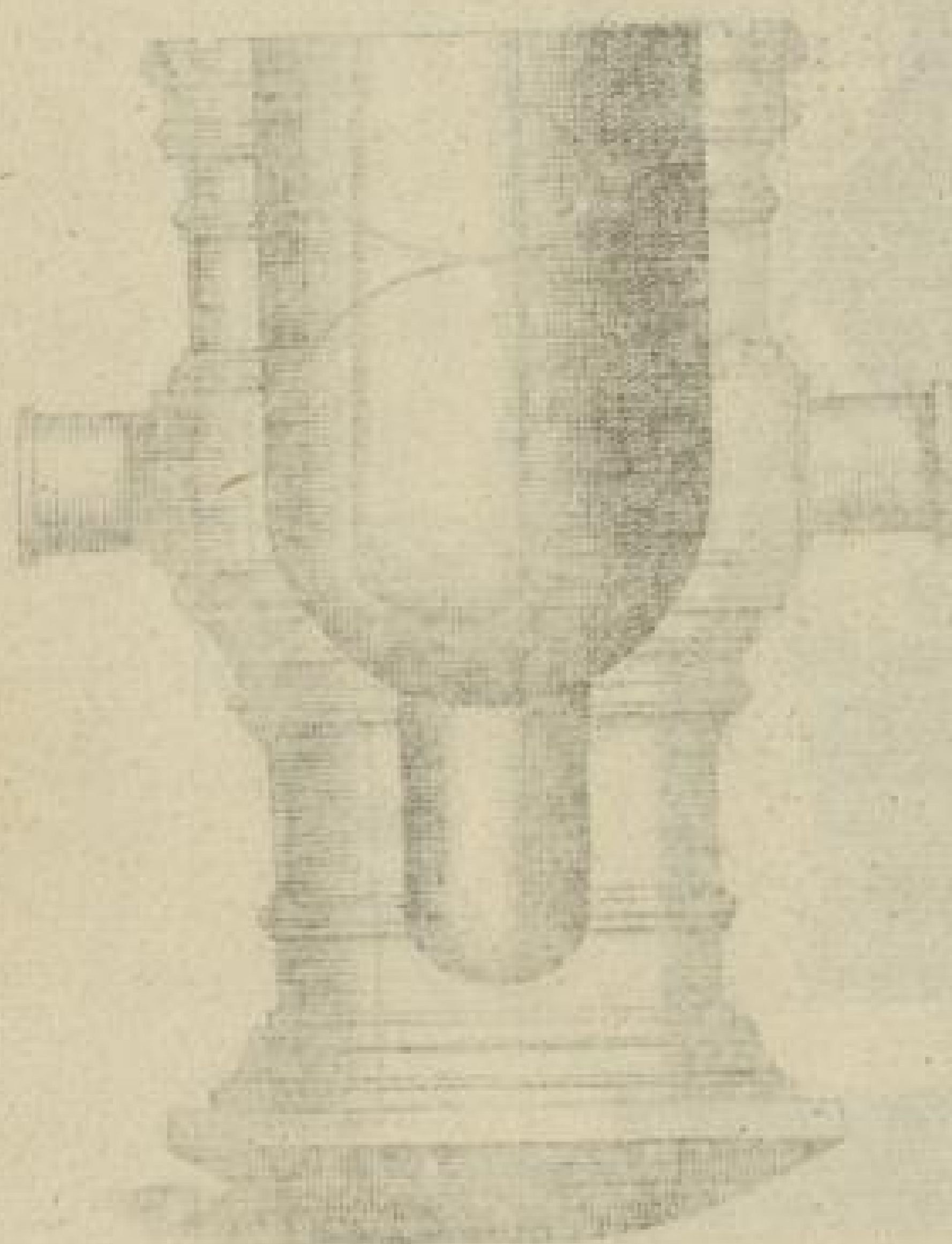
Durchschnitt,



M. R.

Fig. 18

Hängeschüssel



wird
Dure
vnd a
wie a
wicht
gewo
weil i
auch
Pöle
in gr
naten
ender
den/a
denck
vnder
fen v
cheda
Geh
schlag
erzeh
Lauf
die da
trieb
gesch
ferla
vnd a
der d
Spe
der a
aber